



Auskunft erteilt:	Herr von der Heyden	Amt/EB:	90-Ortsvorsteher
Tel.:	0261 703115	e-mail:	ortsvorsteher.stolzenfels@stadt.koblenz.de
Koblenz,	26.06.2020		

Niederschrift Nr.

über die Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Stolzenfels vom 30.04.2020

Anwesend sind:

Ortsvorsteher/in
Herr Gregor von der Heyden,

1. Stv. Ortsvorsteher/in
Herr Christian Heck,

2. Stv. Ortsvorsteher/in
Frau Stefanie Plaul,

Beiratsmitglied
Herr Kurt Isola,
Herr Marco Schneck,

Nicht anwesend sind:

Beiratsmitglied
Herr Hans-Martin Nagel,

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Mitteilungen
- Punkt 2: Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren zum Bebauungsplan Nr. 330
"An der Königsbach" - Konzeptionsbeschluss
- Punkt 3: Coronapandemi, Helferliste und Bedarf der Bürger
- Punkt 4: Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Mitteilungen

Punkt 2: Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren zum Bebauungsplan Nr. 330 "An der Königsbach" - Konzeptionsbeschluss

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Ortsbeirat Koblenz Stolzenfels beschließt die vorgelegte Konzeption zur Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 330 „An der Königsbach“ und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB– sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Ortsbeirat Koblenz Stolzenfels beschließt die vorgelegte Konzeption zum **Bebauungsplan Nr. 330 „An der Königsbach“** und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB– sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Protokoll:

Zunächst muss eine Änderung in der Tagesordnung vorgenommen werden, es um 2 unterschiedliche Beschlussvorlagen handelt:

A: Bebauungsplan Nr. 330 "An der Königsbach" – Konzeptionsbeschluss

B: Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren zum Bebauungsplan Nr. 330 "An der Königsbach" – Konzeptionsbeschluss

Herr Sebastian Althoff, Mitarbeiter vom Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, stellt den aktuellen Entwicklungsland des geplanten Bauprojektes „An der Königsbach“ vor. Das städtebauliche Entwurfskonzept (Stand: 17.04.2020) mit einer Fokussierung auf die Flächen östlich der B 9/Bahntrasse soll die inhaltliche Grundlage für die weitere Ausarbeitung des Bebauungsplanentwurfs bilden. Neue Aspekte wurden in die aktuellen Planungen integriert. Mit großem Interesse nehmen die Ortsbeiratsmitglieder die Idee eines Brauereineubaus, aber auch die des Wohnquartiers in Verbindung in das unter anderem ein neuer Kindergarten integriert werden soll zur Kenntnis. Der Ortsbeirat freut sich, dass die derzeitige Pandemie, den Investor nicht in seiner Planungsabsicht erschüttern konnte und heißt dieses visionäre Projekt in Stolzenfels willkommen.

Punkt 3: Coronapandemi, Helferliste und Bedarf der Bürger
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt

einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Im Rahmen der Corona Pandemie hat die Ortsverwaltung Einwurf Zettel eine Umfrage gestartet, wer im Rahmen der Lebenseinschränkungen durch die Seuchenschutzbestimmungen Hilfe Benötigt, bzw Hilfe anbieten können. Es hatten sich spontan 10 Helfer gemeldet, allerdings hat niemand Hilfebefdarf angemeldet. Bei 40,2% Seniorenhaushalten in Stolzenfels kann mit den übrigen unter Vorerkrankungen leidenden davon ausgegangen werden, dass bis zur Hälfte der Bevölkerung einer Risikogruppe angehört. Trotzdem ist es der Bevölkerung den Umständen entsprechend gut gelungen, ihren Alltag zu Organisieren.

Zu den Verlierern der Krise zählen aber vor allem auch die Kinder. Das Homeschooling funktioniert vor allem bei den Familien schlecht, die kein funktionierendes Internet haben.

Je nach Entwicklungslage an den Schulen ergeht daher die Frage an die Stadtverwaltung, ob wir lang oder mittelfristig den stolzenfelser Sitzungssaal auch für Hausaufgabenhilfe und Nachhilfe nutzen können und ob dies mit freiwilligen Helfern gemacht werden kann und wie dies den Coronarichtlinien entsprechend organisiert werden kann?

Besonders trifft die derzeitige Situation alle, die auf das Internet angewiesen sind. Das heißt Bürger die beruflich auf Homeoffice angewiesen sind oder als Schüler, Studenten und/oder Auszubildende ihre Daten und Aufgaben online beziehen sind mit der in Stolzenfels völlig unzureichenden Breitbandinfrastruktur nicht in der Lage die Aufgaben in der notwendigen weise zu erledigen. Die Funknetze (LTE) sind bis zum Zeitweisen Zusammenbruch überlastet und ein Kabelgebunde Netz Faktisch nicht vorhanden.

Das Angebot der KEVAG Telekom einen Breitbandausbau in Koblenz Stolzenfels anzubieten stößt auf breite Zustimmung und etliche Vorverträge wurden bereits geschlossen. Allerdings zeichnet sich bereits jetzt ab, dass die von der KTK angestrebten 85% aller Haushalte an Vorverträgen nicht erreicht werden können. Die Mitglieder des Ortsbeirates ersuchen daher dringend den Ortsvorsteher an die Stadtverwaltung heran zu treten und Mittel und Wege zu finden um die voraussichtliche Finanzierungslücke zu schließen.

Es zeichnet sich ab, dass etwas weniger als die Hälfte der 209 Haushalte einen Vorvertrag abgeschlossen hat, was den Hohen Bedarf nicht nur an Breitband Internet dokumentiert. Die Ortsbeiratsmitglieder und der Ortsvorsteher hoffen daher auf einen Schulterchluss von Politik und Stadtverwaltung um den unhaltbaren Zustand in Koblenz Stolzenfels zu beenden und die Ausbaulücke in Koblenz zu schließen. Des Weiteren wird von den Ortsbeiratsmitgliedern erbeten zeitnah eine gemeinsame Ortsbeiratssitzung mit der KEVAG Telekom und dem Amt für Wirtschaftsförderung abzuhalten um gemeinsam den Internetausbau voranzubringen.

Punkt 4: Verschiedenes
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen

weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Protokoll:

Aktuell werden die lang ersehnten Schienestegdämpfer an den Gleisen verlegt. Dies wird die Lärm-
belästigung durch die Bahn hoffentlich weiter reduzieren.
Die Sitzung endet um 19:50